

Sozialausschuss der Stadt Rheine
Klosterstraße 14
48431 Rheine

Beirat für Menschen mit Behinderungen
Vorsitzender

Claus Meier

Talstr. 25, 48431 Rheine

 **05971 913226**

E-Mail claus.o.h.meier@t-online.de

26. Juli 2021

Wiederaufleben des Aktionsplans Inklusion!

Sehr geehrte Frau Dr. Hovestadt,

der Beirat für Menschen mit Behinderung der Stadt Rheine stellt nachfolgenden Antrag:

Festsetzung eines festen Datums indem der bereits vor Jahren begonnene Aktionsplan Inklusion weitergeführt wird.

Begründung:

In der Sitzung vom 23.03.2021 wurde von der SPD der Antrag gestellt die politischen Vertreter in die Lenkungs- oder Steuerungsgruppe Aktionsplan Inklusion einzubeziehen. Dies wurde sowohl vom Beirat für Menschen mit Behinderung als auch von der Verwaltung als nicht wünschenswert erachtet. Gleichwohl hatte man sich drauf geeinigt, dass in regelmäßigen Abständen, ca. 6 Monate, Bericht über die Fortschritte im Aktionsplan im Sozialausschuss den politischen Parteien vorgestellt werden. Zudem wurde beschlossen bis zum Sommer die Rahmenbedingungen für den Aktionsplan Inklusion festzusetzen. Dies hat, zumindest nach Wissen des Beirates für Menschen mit Behinderung, nicht stattgefunden!

In der Vergangenheit wurden viele Arbeitsstunden damit verbracht einen Teil des Aktionsplans zu bearbeiten. Der Aktionsplan aber besteht aus mehreren Modulen, von denen wir jetzt 1 abgeschlossen haben, allerdings leider Ergebnis offen (es gibt noch keine echte Verpflichtung bei den Akteuren im Bauwesen der Stadt Rheine von sich aus eine Barrierefreiheit anzustreben.

Der nächste Punkt der zu bearbeiten gewesen wäre und teilweise schon begonnen hatte war Wohnen! Hier gab es ein bis drei Veranstaltungen, die noch ergebnisloser verliefen als dies beim Bauen der Fall war. Dies lag auch daran, dass seitens der privaten Träger von Wohneinheiten diese Veranstaltungen gemieden wurden.

Gleichwohl bietet der Aktionsplan Inklusion auch noch andere Themenbereiche wie Freizeit Arbeit usw.

Ursprünglich sollte der Aktionsplan Inklusion die Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention auf örtlicher Ebene sicherstellen. Insofern ist eine Durchführung auch in Anbetracht der bislang verstrichenen Zeit in Bälde notwendig.

Bislang konnten wir keinen konkreten Zeitpunkt hören an dem es weitergehen soll! Dies hat sehr zu Unmut auch im Beirat für Menschen mit Behinderung gesorgt, nicht wenige von den Mitgliedern des Beirates engagierten sich stark in den entsprechenden vorgenannten Gruppen Bauen und Wohnen. Man hat unsererseits im Moment den Eindruck, dass die Arbeit die wir geleistet haben, selbstverständlich auf ehrenamtlicher Basis, keinen wie auch immer gearteten Niederschlag gefunden hat.

Wir bitten den Sozialausschuss, die Verwaltung anzuweisen (wenn dieses in die Weisungsbefugnis des Sozialausschusses fällt) einen konkreten festen Termin für die Fortführung des Aktionsplans Inklusion bekanntzugeben. Gleichzeitig die Verwaltung noch mal an die in der Sitzung vom 23.03.2021 gefassten Beschluss erinnern!

Mit freundlichen Grüßen

Claus Meier